

Pressemitteilung

18.10.2022

Immer da, wenn man ihn braucht

Diakon Günter Schubert feiert 40. Dienstjubiläum bei der Rummelsberger Diakonie

Rummelsberg – 1982 wurde Diakon Günter Schubert auf seine erste Stelle ins Wichernhaus in Altdorf gesendet. 40 Jahre ist diese Erstsending nun her und auch, wenn er sich seitdem regelmäßig regional und inhaltlich verändert hat, ist er den Rummelsberger Diensten für Menschen mit Behinderung seitdem treu geblieben.

Bis 2000 war er im Wichernhaus in verschiedenen Positionen tätig, wechselte dann ins Haus Weiher nach Hersbruck, zunächst als stellvertretende Heimleitung, ein Jahr später dann als Heimleitung. 2009 ging es dann ins Haus Altmühltal nach Pappenheim, bereits 2011 wurde er dann in Ditterswind in Unterfranken benötigt. Dort bereitete er die Umstrukturierung der unterfränkischen RDB vor und führte sie ab 2015 erfolgreich durch. Auch die Regionalleitung für die Dienste für Menschen im Alter und für junge Menschen im Bereich Nordwestbayern übernahm er zusätzlich. „Sie vermitteln Sicherheit, strahlen Gelassenheit aus und erfüllen immer gewissenhaft alle ihre Aufgaben. Wir sind froh, dass Sie immer da sind, wenn wir Sie brauchen“, bedankte sich Geschäftsführer und Vorstand Dienste Karl Schulz für die 40 Jahre Dienst bei Günter Schubert.

Diakonin Arnica Mühlendyck

Ansprechpartnerin

Diakonin Arnica Mühlendyck

09128 50 2795

muehlendyck.arnica@rummelsberger.net



Pressemitteilung

Fotos und Bildunterschriften



Geschäftsführer und Vorstand Dienste Karl Schulz überreicht Diakon Günter Schubert einen Präsentkorb zum 40. Jubiläum. (Foto: Mühlendyck)



Diakon Günter Schubert ist bereits länger im Dienst bei der Rummelsberger Diakonie als die meisten seiner Kolleg*innen in der Gruppe der Regionalleitungen. (Foto: Mühlendyck)